



GROßMAGISTERIUM - VÄTIKAN
RITTERORDEN VOM HEILIGEN GRAB
ZU JERUSALEM

Im Dienst der lebendigen Steine im Heiligen Land

Ein Abschied in großer Dankbarkeit



Dank eines glücklichen Zufalls beendet unser Generalgouverneur, Professor Agostino Borromeo gerade am Fest der heiligen Petrus und Paulus, dem 29. Juni offiziell sein zweites Mandat und legt dann das Amt nieder, das er mit großer Auszeichnung im Lauf der acht letzten Jahre ausgeübt hat.

Ich hatte das Vorrecht, seit meiner Ankunft in Rom im Jahr 2011 an seiner Seite zu dienen, und er war stets ein guter Freund für mich. Er ist ein Mann, der sich durch einen starken Glauben, eine einzigartige Integrität und eine uneigennützig große Großzügigkeit auszeichnet; seine klugen Ratschläge boten mir sowie allen Verantwortlichen des Ordens eine sichere Orientierungshilfe.

Zu seiner Verantwortung als Generalgouverneur, die er für unseren Orden in Vollzeit ausübte, kam sein Dienst für die weltweite Kirche hinzu, sowohl durch seine Mitarbeit in verschiedenen Organismen des Heiligen Stuhls, als auch in seiner Führungsrolle in der UNITALSI, für die er Wallfahrten nach Lourdes für Menschen mit besonderen Bedürfnissen aus ganz Italien koordinierte.

Von nun an wird er Béatrice und der Familie Borromeo endlich mehr Zeit widmen können. Zudem wird er sich zweifellos mit der Forschung an der Universität und mit der Schriftstellerei beschäftigen, worauf er in den letzten Jahren zu unseren Gunsten verzichtet hatte.

Im Gebet wünschen wir ihm das Beste und trösten uns mit dem Gedanken, dass wir uns auf seine großzügige Kompetenz verlassen können, wann immer wir sie brauchen.

Edwin, Kardinal O'Brien

(Mai 2017)